

daß ein zum Tode Verurtheilter noch in der letzten Stunde mit dem Scharfrichter eine Schale Thee trinkt. Trotzdem das blanke Messer zwischen ihnen liegt, übertreffen sie sich in Complimenten und Artigkeiten, und wenn es nun Zeit ist, an das Geschäft zu denken, bittet der Henker den Delinquenten noch um Verzeihung, „denn wenn er ihm nicht den Kopf abschlage, so müsse sein eigener fallen. So gerne er auch das Opfer bringen wollte, würde der Richter kaum damit einverstanden sein u. s. w.“



Verbrecher auf dem Transporte.

Eine solche Gleichgiltigkeit gegen Alles, was nicht mit der Gegenwart im engsten Zusammenhange stand, war auch in den Gesichtszügen einiger Delinquenten ausgeprägt, die von Ping-leang-fu nach Si-ngan-fu escortirt wurden. In Partien von je drei Mann waren sie durch schwere Eisenketten, die von einem Halsringe zu dem andern reichten, aneinander gefesselt, und ein nur mit einem Stocke bewaffneter Polizeimann begleitete je eine Partie. Trotz der empfindlichen Kälte waren die Gestalten nur mit Lumpen bedeckt; das aber kümmerte sie wenig, im heiteren Gespräche den bläulichen Dampf